



Fritz Wochnik

Sankt Katharinen in der Neustadt Brandenburg

Ein Beitrag zur Kirchengeschichte der Stadt
Brandenburg an der Havel

464 Seiten, 80 Abb.

17,0 x 24,0 cm, Paperback

36,- € [D] / 37,10 € [A]

ISBN 978-3-95410-201-3

Die Pfarrkirche in der Brandenburger Neustadt ist eine herausragende Leistung der mittelalterlichen Baukunst, nicht nur in der Mark Brandenburg, sondern im gesamten Gebiet der norddeutschen Backsteingotik. Die Architektur des Baumeisters von St. Katharinen wurde in späterer Zeit nicht mehr übertroffen. Um die herausragende Stellung der Kirche zu veranschaulichen, wird sie in dieser Studie in die Architekturlandschaft eingebunden und mit der Pfarrkirche St. Gotthardt in der Altstadt Brandenburg verglichen. Die erhaltene Einrichtung der Kirche steht der Architektur zwar etwas nach, doch handelt es sich dabei nur um einen Teil eines ehemals umfangreichen Inventars, das durchaus qualitativ war, wie an der Taufe noch nachvollziehbar ist. Außerdem ist das Gotteshaus ein Ort des Gedächtnisses – eine Tatsache, die oft vergessen oder nicht dargestellt wird. Hier zeigen die Ämter bekleidenden Persönlichkeiten ihre Sorge um ihren guten Ruf und ihre Angst vor dem Vergessenwerden.

Fritz Wochnik, Dr.-Ing., geboren 1950, forschte und publizierte nach einem Studium der Architektur und anschließender Promotion vor allem zum Kirchen- und Klosterbau sowie zu Sonderthemen. Einer seiner Forschungsschwerpunkte ist das Schaffen des Baumeisters Hinrich Brunsberg. Fritz Wochnik ist Mitglied der Landesgeschichtlichen Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V. Er lebt in Berlin.

Kontakt und weitere Informationen

Karolin Flach, Presse

be.bra wissenschaft verlag

Tel. 030-440 238 15, Fax 030-440 238 19

k.flach@bebraverlag.de